Jess And The Ancient Ones – Vertigo



(40:28, CD, Vinyl, Digital, Svart Records/Cargo Records, 2021)
Vergangen sind die Tage, als Jess And The Ancient Ones wie noch auf ihrem gleichnamigen 2012er Debütalbum der New Wave of British Heavy Metal Tribut zollten. Denn die Finnen haben die Metal-Gitarren mittlerweile eingemottet und und an deren prominente Stelle eine Orgel platziert. Diese ist im Gesamtsound des Albums so raumergreifend, dass die Finnen durch diese Entwicklung sogar noch psychedelischer klingen als noch auf dem 2017er Vorgängeralbum "The Horse And Other Weird Tales".

Dies wird schon beim Opener 'Burning Of The Velvet Fire' deutlich, denn die Skandinavier versprühen hier so sehr den Charme der späten 60er, dass *Grace Slick* (Jefferson Airplane) und *Jim Morrison* (The Doors) gemeinsam tanzend vor dem inneren Auge auftauchen.

Dabei ufern die Stücke des Quintetts, bestehend aus *Jess* (Gesang), *Thomas Corpse* (Gitarren), *Fast Jake (*Bass*), Yussuf* (Schlagzeug und Perkussion) und *Abraham* (Keyboards, Orgel und Synthesizer), nur selten aus, sondern bleiben meist kompakt und überzeugen durch eingängige Refrains und Melodien. Die hervorragende erste Single des Albums, 'Summer Tripping Man', bleibt sogar unter der drei Minuten.

Gleichzeitig halten die Finnen jedoch genügend Abstand zur

Popmusik, denn die zehn Stücke besitzen allesamt die für Jess And The Ancient Ones so typische okkulte Atmosphäre. Das Ergebnis ist ein Album, das gleichmäßig in den Gewässern von Psychedelic Rock, Proto-Prog, Doom, Late 60s Pop und Indie Rock fischt.

Jess And The Ancient Ones können mit dieser Platte wahrscheinlich jeden Besucher eines Hippie-Festivals begeistern und wenn sie mit dem epischen ‘Strange Earth Illusion’ die Elf-Minuten-Marke reißen, dann sollten sogar die Freunde einer Progressive Rock-Formation wie Van der Graaf Generator zufrieden gestellt werden.
Bewertung: 11/15 Punkte

Vertigo by Jess and the Ancient Ones



Credit: Jarkko Pietarinen

Tracklist:
1. ‘Burning Of The Velvet Fires’ (4:40)
2. ‘World Paranormal’ (3:31)
3. ‘Talking Board’ (5:02)
4. ‘Love Zombi’ (4:40)
5. ‘Summer Tripping Man’ (2:57)
6. ‘Born To Kill’ (4:08)
7. ‘What’s On Your Mind’ (3:55)
8. ‘Strange Earth Illusion’ (11:35)

Besetzung:
Jess (Gesang)

Thomas Corpse (Gitarren)
Fast Jake (Bass)
Yussuf (Schlagzeug und Perkussion)
Abraham (Keyboards, Orgel und Synthesizer)

Surftipps zu Jess And The Ancient Ones:
Facebook
Instagram
Bandcamp
Soundcloud
YouTube (Svart Records)
Spotify
Apple Music
Amazon Music
Deezer
Tidal
last.fm
Discogs
Wikipedia

Abbildungen: Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von Oktober Promotion zur Verfügung gestellt.